

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Von Himmelstüren und Hakka-Häusern**

#### **Neue China-Rundreise von Ikarus Tours zeigt Natur und Kultur der weniger bekannten Provinzen**

**Königstein, 15. Januar 2018.** Mehr als die Große Mauer: Für China-Fans, die die klassischen Sehenswürdigkeiten im Reich der Mitte bereits kennen, hat der Studien- und Erlebnisreisen-Spezialist Ikarus Tours jetzt die neue Rundreise „China für Kenner“ aufgelegt. Auf der 17-tägigen Tour erkunden die Reisenden Natur und Kultur der weniger bekannten Provinzen Fujian, Hunan, Hubei und Sichuan.

Gleich mehrere bautechnische Superlative tragen zum intensiven Naturerlebnis auf der Reise bei und sorgen für einen kleinen Nervenkitzel: So erleben die Reisegäste den Nationalpark Zhangjiajie mit seinen Bächen und Gipfeln, dichten Wäldern und großen Karsthöhlen von oben: Sie überqueren eine 300 Meter tiefe Schlucht auf einer Glasbrücke. Der Nationalpark gehört zum Unesco-Welterbe und diente als Vorbild für die Hallelujah-Berge im Kinofilm „Avatar“. Die Reisenden fahren hier mit der längsten Seilbahn der Welt hinauf auf den Berg Tianmen. Auf diesem „Berg zur Tür des Himmels“ führt ein gläserner Spazierweg rund um einen steil aufragenden Felsen – in 1.430 Metern Höhe.

Etwas „bodenständiger“ geht es zu bei einer vier bis fünf Stunden langen Wanderung durch die malerische Enshi-Schlucht. Die Wasserfälle, Karstberge und Dörfer an den Ufern des Qing-Jiang-Flusses erleben die Gäste auf einer rund vierstündigen Schifffahrt komfortabel vom Wasser aus. Im Panda-Zentrum von Chengdu, der „Panda-Hauptstadt“ Chinas, besuchen sie die mehr als 100 hier lebenden Tiere und erfahren alles über Aufzucht und Schutz der Bambusfresser.

Zu den kulturhistorischen Höhepunkten der Reise gehört Yongding mit seinen weltweit einzigartigen Hakka-Festungshäusern, die zum Unesco-Welterbe zählen. Die Rundbauten aus dem 17. und 18. Jahrhundert sind drei bis fünf Stockwerke hoch und beherbergen bis zu 800 Personen. Auch die tausendjährigen Städte Hongjiang und Fenghuang, die Hafenstädte Xiamen, Quanzhou und Fuzhou mit ihren historischen Tempelanlagen sowie Shaoshan, der Geburtsort von Mao Zedong, stehen auf dem Reiseprogramm.

Die 17-tägige Reise „[China für Kenner](#)“ kostet ab 2.790 Euro pro Person im Doppelzimmer inklusive Flügen, Unterkunft mit Halbpension, allen Transfers und Besichtigungen sowie der Deutsch sprechenden örtlichen Reiseleitung. Beratung und Buchung gibt es im Reisebüro, weitere Informationen unter [www.ikarus.com](http://www.ikarus.com).

**Fotos zu der Meldung** gibt es unter <http://bit.ly/2CtYNct> (bitte **Copyright wie im Dateinamen** angeben).

**Ikarus Tours** mit Sitz in Königstein ist Spezialist für Studien- & Erlebnisreisen, Aktivreisen und Expeditionen sowie Kreuzfahrten und maßgeschneiderte Individualreisen. Der Veranstalter hat nahezu alle Zielgebiete weltweit im Programm. Bei seinen Reisen verfolgt Ikarus Tours ein „Ganzheits-Konzept“, das möglichst alle Aspekte eines Reiselandes einbezieht.



**Pressekontakt:**

BZ.COMM GmbH  
Stefanie Schudlich  
Gutleutstraße 16a  
60329 Frankfurt

Tel.: +49 (0)69 2562888-30

E-Mail: [ikarus@bz-comm.de](mailto:ikarus@bz-comm.de)

Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter [www.bz-comm.de/de/kunden/ikarus\\_tours/](http://www.bz-comm.de/de/kunden/ikarus_tours/)